

Sei gut, Mensch...



... und fürchte Dich nicht!

## Freude – wie lang dauert ein Augenblick der Freude?

Wenn bei einem Witz die Pointe ein paar Menschen gleichzeitig erfasst, entsteht ein gemeinsames Lachen. Die Gesichter treten spürbar aus ihrem Alltagsmodus heraus, Bewegungsabläufe und Blicke verändern sich. Es gibt da ein Spannungsgefühl z. B. auf der Haut im Gesicht als würde im Augenblick der Freude etwas in den Körper hinüber und wieder herausgehen. Es dauert unbestimmte Zeit bis man zum Normalpegel zurückgefunden und in etwas Anderes übergegangen ist. Was ist das? Bleibt da ein Rest drinnen? Das unerwartete Lächeln auf der Straße, der Blick auf ein schön spielendes Kind, das Bemerkten eines Duftes oder ein zufällig schöner Klang. Wie lang hält das an? Wo geht das danach hin? Es gibt kein Album für so was. Schade!

Der Engel am Heiligen Abend verkündet: „Fürchtet euch nicht, denn ich verkündige euch eine große Freude ...“ Seit diesem Augenblick ist viel Zeit vergangen. Vielleicht ist Freude auch etwas wie eine Haltung, offen zu sein für Freude, die man täglich zulässt ohne sie festhalten zu wollen – vielleicht könnte sie dann bleiben.